

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl) von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



Mittwoch, 17. Oktober 1984

Blatt 2351

Heute in der "RATHAUSKORRESPONDENZ":

Bereits über FS

ausgesendet:

Landtagspräsident Stemmer gestorben

Kommunal: (rosa)

(grau)

Am Freitag Sitzung des Landtages und Gemeinderates Bausperren im 13. und 23. Bezirk

Neue Flächenwidmungspläne in drei Bezirken

Wohnungskommission übersiedelt

1740 Wohnungen zur Förderung empfohlen

Lokal:

(orange)

Aktion "Ihre Vorschläge für unsere Stadt"

Kultur: (gelb)

Ausstellung: Historischer Atlas von Wien "österreichischer Kleinkunstpreis 1984" für

Lukas Resetarits

Sport: (grün) Fußball-Weitschießen: Anmeldungen im

Hanappi-Stadion

über FS:

16.10. Brandstiftung in Ottakring Drei Verletzte bei Straßenbahnunfall

Caterpillar beschädigte Wasserrohr bei U-Bahn-

Baustelle

Falschparker behinderten Linienbusse: Abgeschleppt

. 17.10. Tödlicher Straßenbahnunfall

Kellerbrand in Simmering

Bereits am 16. Oktober 1984 über Fernschreiber ausgesendet

Landtagspräsident Stemmer gestorben
Utl.: Stadt Wien stellt Ehrengrab zur Verfügung
=++++

#Wien, 16.10. (RK-KOMMUNAL) Wie erst jetzt bekannt wurde, starb am vergangenen Samstag, dem 13. Oktober, der frühere Landtagspräsident Dr. Wilhelm STEMMER. Er stand im 76. Lebensjahr.#

Dr. Stemmer, geboren am 27. August 1909 in Wien, arbeitete nach seiner Schulausbildung in der Kinder- und Jugenderziehung und wurde im November 1945 in den Wiener Landtag und Gemeinderat, im Juni 1965 zum 1. Präsidenten des Wiener Landtages gewählt. Diese Funktion übte er bis zum Eintritt in den Ruhestand im November 1973 aus.

Dr. Wilhelm Stemmer war "Bürger der Stadt Wien", Träger des Großen Goldenen Ehrenzeichens für Verdienste um das Land Wien mit dem Stern und des Goldenen Ehrenzeichens für Verdienste um die Republik österreich.

Die Bestattungsfeier findet am 24. Oktober um 10 Uhr im Krematorium des Zentralfriedhofes statt. Die Stadt Wien stellt ein Ehrengrab zur Verfügung. (Schluß) and/ap

Ausstellung: Historischer Atlas von Wien =++++

#Wien, 17.10. (RK-KULTUR) Das Wiener Stadt- und Landesarchiv präsentiert in einer Ausstellung im Rathaus, 1, Lichtenfelsgasse 2, Stiege 6, 1. Stock, den Historischen Atlas von Wien (2. Lieferung, 1784), ein Werk für jeden, der sich intensiv für die Geschichte Wiens interessiert. Am Beispiel Wien wird nach vergleichbaren Kategorien die wirtschaftliche, soziale und politische Entwicklung vom Beginn des 19. Jahrhunderts bis zum Zweiten Weltkrieg in Relation zur räumlichen Ausdehnung dargestellt.#

Die zweite Lieferung enthält 13 Kartenblätter und einen Kommentarband über "Wahlrecht und Wählerverhalten".

Herausgeber des Atlas sind das Wiener Stadt- und Landesarchiv und das Ludwig-Boltzmann-Institut für Stadtgeschichtsforschung, Wien. Das Atlas-Projekt, in dessen Rahmen etwa 100 Kartenblätter und eine Reihe von Kommentarbänden erscheinen werden, steht unter der wissenschaftlichen Leitung von Archivdirektor Univ.-Prof. Dr. Felix CZEIKE und Dipl.-Ing. Dr. Renate BANIK-SCHWEITZER.

#Die Ausstellung ist bis Ende Dezember, Montag bis Freitag (Feiertag ausgenommen) von 8 bis 15.30 Uhr zu sehen.# (Schluß) am/gg



Am Freitag Sitzung des Landtages und Gemeinderates

Wien, 17.10. (RK-KOMMUNAL) Der Wiener Landtag und der Wiener Gemeinderat treten am Freitag zu Geschäftssitzungen zusammen. Um 9 Uhr beginnt die Sitzung des Landtages, die mit einer Fragestunde eingeleitet wird. Auf der Tagesordnung steht das Wiener Naturschutzgesetz.

Im Anschluß daran tritt der Gemeinderat zu einer Sitzung zusammen, die ebenfalls mit einer Fragestunde eingeleitet wird. Auf der Tagesordnung des Gemeinderates stehen 49 Geschäftsstücke, darunter die Verpachtung der Müllverbrennungsanlage Flötzersteig an die Heizbetriebe Wien, ein übereinkommen mit den Donaukraftwerken wegen des Grundwasserwerkes im Zusammenhang mit der geplanten Errichtung des Kraftwerkes Hainburg und mehrere Geschäftsstücke im Zusammenhang mit den Bau der U-Bahn-Linien U 3 und U 6 sowie mehrere Wohnbauprojekte. (Schluß) fk/ko

Bausperren im 13. und 23. Bezirk

#Wien, 17.10. (RK-KOMMUNAL) Für zwei Gebiete im 13. und im 23. Bezirk wurden Entwürfe für die Verhängung zeitlich begrenzter Bausperren ausgearbeitet. Sie liegen vom 18. Oktober bis 15. November während der Amtsstunden (Montag bis Freitag zwischen 7.30 und 15.30 Uhr, an den "langen Donnerstagen" bis 17.30 Uhr) in der Magistratsabteilung 21, Wien 1, Rathausstraße 14 - 16, 2. Stock, zur öffentlichen Einsicht und Stellungnahme auf.#

Im 13. Bezirk sollen in Lainz, Speising und Ober St. Veit
Baulandflächen, kleingärtnerisch genutzte Bereiche, die Abgrenzung
zwischen Bauland und Wald- und Wiesengürtel sowie Verkehrsflächen im
Hinblick auf das örtliche Erscheinungsbild und die Bestimmungen der
Wiener Bauordnung überprüft werden. Im 23. Bezirk geht es darum, zu
verhindern, daß sich zwischenzeitliche Bauführungen negativ auf das
derzeit in Ausarbeitung befindliche Bezirksverkehrskonzept auswirken.
(Schluß) and/ko

Neue Flächenwidmungspläne in drei Bezirken (1) =++++

- #Wien, 17.10. (RK-KOMMUNAL) Entwürfe für neue Flächenwidmungsund Bebauungspläne im 7., 14. und 17. Bezirk wurden ausgearbeitet. Sie liegen vom 18. Oktober bis 15. November während der Amtsstunden (Montag bis Freitag zwischen 7.30 und 15.30 Uhr, an den "langen Donnerstagen" bis 17.30 Uhr) in der Magistratsabteilung 21, Wien 1, Rathausstraße 14 - 16, 2. Stock, zur öffentlichen Einsicht und Stellungnahme auf.#
- o Der Plan 5835 betrifft einen Häuserblock im 7. Bezirk zwischen Badhausgasse, Zieglergasse, Bernhardgasse und Schottenfeldgasse. Ecke Badhausgasse/Schottenfeldgasse soll statt "Wohngebiet" "Gemischtes Baugebiet" gewidmet werden.
- o Das Plangebiet 5820 liegt nördlich der Linzer Straße und wird von Heschweg und Bujattigasse begrenzt. Im Plangebiet liegen auch die Otto-Wagner-Villa in der Hüttelbergstraße 26 und das aus der Zeit vor 1880 stammende Fuhrmannshaus Ecke Rosentalgasse/Linzer Straße, weiters Kinderheime, der Dehnepark, Flächen des Wald- und Wiesengürtels und Kleingartenanlagen. Mit dem neuen Plan soll weitere Bebauungsverdichtung verhindert und der Grünbestand erhalten werden. Die Kleingartenanlage westlich der Steinböckengasse soll entsprechend gewidmet werden, soweit es sich tatsächlich um Kleingärten handelt. Östlich davon liegende Grundstücke werden als gärtnerisch auszugestalten und damit von Bebauung freizuhalten gewidmet werden. Die Kleingartenanlage "Klein Semmering" bleibt erhalten. Der Stadtwanderweg zur Jubiläumswarte wird als "Fußweg" berücksichtigt.
- o Der Bereich des Schafbergs wird im Plan 5770 behandelt. Die Pläne für diesen Bereich wurden bereits Mitte September in einer Ausstellung im Bezirk mit der Bevölkerung diskutiert. Nun erfolgt die gesetzlich vorgeschriebene öffentliche Auflage. Unter anderem sind wichtige Fußwegeverbindungen vorgesehen, und entsprechend den Wünschen mehrerer Grundeigentümer werden neue Gartensiedlungsgebiete ausgewiesen. Bisher als Kleingärten genutzte Parkflächen werden als Kleingärten gewidmet, bestehende Kleingartenanlagen in ihrem Bestand gesichert. (Forts) and/ko

Neue Flächenwidmungspläne in drei Bezirken (2) =++++

(Schluß) and/qq

Wien, 17.10. (RK-KOMMUNAL)

D Ebenfalls in Hernals liegt das Plangebiet 5824. Es befindet sich nördlich des Postsportplatzes. Damit soll Vorsorge für die Errichtung eines Ausbildungszentrums in Verbindung mit einer Mehrzweckhalle für Sport und Freizeit geschaffen werden.

Fußball-Weitschießen: Anmeldungen im Hanappi-Stadion

Wien, 17.10. (RK-SPORT) Die letzten Vorbereitungen sind getroffen, um den Qualifikationsbewerb im Fußball-Weitschießen, der morgen, Donnerstag, im Hanappi-Stadion ausgetragen wird, organisatorisch einwandfrei durchzuführen. Anmeldungen für jedermann sind in der Zeit von 17 bis 17.45 Uhr an der Kasse des Stadions in der Hanakgasse/Deutschordenstraße möglich, jeder Teilnehmer hat zwei Versuche.

Das Fußball-Weitschießen ist als Rahmenprogramm für das Meisterschaftsspiel zwischen Rapid und Admira-Wacker am 20. Oktober vorgesehen, wo die drei Besten aus der Qualifikation aufeinandertreffen. Der Sieger trifft nach Spielende auf den besten Rapidspieler in dieser Disziplin. Für das Spiel zwischen Rapid und Admira, das im Rahmen der Aktion "Fairneß im Sport" ausgetragen wird, sind Familienkarten für vier Personen zum Preis von 150 Schilling erhältlich. Die musikalische Umrahmung besorgt die Jugend-Deutschmeister Kapelle Ravelsbach, auch bei dieser Veranstaltung sind wertvolle Preise, wie ein Rundflug über Wien, ein Wochenendurlaub, Premierenkarten für Veranstaltungen in der Wiener Stadthalle, Donaufahrten, ein Praterbesuch usw. zu gewinnen. Das Vorspiel bestreiten am 20. Oktober die "Unter-21-Teams" ab 13 Uhr, das Hauptspiel beginnt um 15 Uhr. (Schluß) hof/ko



Aktion "Ihre Vorschläge für unsere Stadt" Utl.: Nun Vorschläge-Briefkästen beim Bürgerdienst =++++

9 #Wien, 17.10. (RK-LOKAL) "Sagen Sie Ihre Vorschläge für unsere Stadt" - Mit diesem Slogan laden Stadtinformation im Rathaus und alle Bürgerdienst-Außenstellen die Wienerinnen und Wiener ein, gute Vorschläge für ein lebens- und liebenswertes Wien beizusteuern.#

Alle zwölf Bürgerdienst-Außenstellen in ganz Wien und die Stadtinformation in der Schmidthalle des Rathauses werden zur Unterstützung der Vorschlags-Aktion von Bürgermeister Dr. Helmut ZILK ab kommenden Freitag mit Briefkörben ausgerüstet sein, in denen die Wiener ihre Vorschläge für ihre Stadt deponieren können. Das notwendige Schreibpapier dafür liegt daneben auf einen Pult. Wer meint, seine überlegungen sollten gleich auch den anderen bekanntgemacht werden, kann sein Vorschlagsblatt auf einer Pinwand neben dem Briefkorb anbringen.

Bürgerdienst-Außenstellen befinden sich im 3. Bezirk, KarlBorromäus-Platz 3, im 10. Bezirk, Laxenburger Straße 43-47, im
11. Bezirk, Enkplatz 2, im 12. Bezirk, Hufelandgasse 2, im
13. Bezirk, Hietzinger Kai 1-3, im 15. Bezirk, Rosinagasse 4, im
16. Bezirk, Richard-Wagner-Platz 19, im 18. Bezirk, Martinstraße 100, im 20. Bezirk, Brigittaplatz 10, im 21. Bezirk, Am Spitz 1, im
22. Bezirk, Schrödingerplatz 1 sowie im 23. Bezirk, Lehmanngasse 1.
Die Stadtinformation ist Montag bis Freitag von
8 bis 18 Uhr geöffnet, die Außenstellen zwischen 8 und 15.30 Uhr, an den "langen Donnerstagen" bis 18 Uhr. (Schluß) and/ko

"österreichischer Kleinkunstpreis 1984" für Lukas Resetarits

Wien, 17.10. (RK-KULTUR) Lukas RESETARITS ist der Preisträger des von der "Kulisse" gestifteten "österreichischen Kleinkunstpreises 1984" in der Höhe von 10.000 Schilling. Der Preis wurde ihm von einer unabhängigen Jury für sein Programm "Vorläufig ohne Titel" zugesprochen. Förderungspreise zu je 20.000 Schilling - "Nachwuchskabarettisten brauchen das Geld nötiger" - erhielten Andreas VITASEK für sein Programm "Fahrt ins Blaue" und I. STANGL für "Denken ist kein Schicksal".

Kulturstadtrat Franz MRKVICKA, der am Dienstag die Preise in der "Kulisse" überreichte, unterstrich die Bedeutung der lebendigen Kleinkunstszene für das Wiener Kulturleben. Bereits ab Donnerstag, dem 18. Oktober, ist I. Stangl mit seinem neuen Programm "Duo für Solo" im Kabarett Niedermair in der Lenaugasse zu sehen. (Schluß) qab/ko



Wohnungskommission übersiedelt =++++

Wien, 17.10. (RK-KOMMUNAL) Die Wohnungskommission für den 3., 4., 10. und 11. Bezirk, die bisher provisorisch in der Bartensteingasse 7-9 untergebracht war, übersiedelt in ein neues Lokal im 4. Bezirk, Belvederegasse 36-38/1/2. Ab sofort finden hier jeden Donnerstag von 15 bis 17.30 Uhr die Sprechstunden statt. (Schluß) ger/ko

17. Oktober 1984

1740 Wohnungen zur Förderung empfohlen =++++

Wien, 17.10. (RK-KOMMUNAL) In einer Sitzung des Wohnbauförderungsbeirates am Mittwoch wurden unter dem Vorsitz von Stadtrat Ing. Fritz HOFMANN 1740 Wohnungen, 15 Lokale und 61 Ledigenräume positiv begutachtet. Sie werden der Landesregierung zur Förderung empfohlen. (Schluß) ger/ko